

BYK-9077

Lösemittelfreies Netz- und Dispergieradditiv für lösemittelhaltige und lösemittelfreie Lacke, Klebstoffe, PVC-Plastisole, kalthärtende Harzsysteme, SMC, Pultrusion und lösemittelfreie UV-Druckfarben. Herstellung von Farb-Masterbatches für Thermoplaste. Besonders empfohlen für basische Rußpigmente.

Produktdaten

Chemischer Aufbau

Polyglykol-, polyestermodifiziertes Polyalkylenimin

Kenndaten

Die angegebenen Werte stellen keine Spezifikation dar, sondern sind typische Ausfalldaten.

Dichte (20 °C): 1,05 g/ml

Aminzahl: 48 mg KOH/g

Lagerung und Transport

Separation oder Trübung möglich. Erwärmen auf 60 °C und umrühren. Die Wirksamkeit des Produktes wird dadurch nicht beeinträchtigt.

Hinweise

BYK-9077 enthält keine Weichmacher.

Anwendungen

Lacke, Druckfarben, Klebstoffe und PVC-Plastisole

Eigenschaften und Vorteile

BYK-9077 sorgt durch sterische Stabilisierung für eine Deflockulation der Pigmente. Es erzeugt zusätzlich eine gleichnamige elektrische Ladung der Pigmentteilchen. Der daraus resultierende Abstoßungseffekt und die sterische Stabilisierung verhindern eine mögliche Co-Flockulation, was zu ausschwimmfreien Farbtönen bei Pigmentmischungen führt. Durch die kleine Teilchengröße der deflockulierten Pigmente sind hohe Glanzgrade erzielbar und die Farbstärke wird verbessert. Weiterhin erhöhen sich die Transparenz bei transparenten Pigmenten und Deckfähigkeit bei opaken Pigmenten. Die Viskosität wird reduziert. Auf diese Weise verbessert sich auch das Verlaufverhalten und eine höhere Pigmentierung wird realisierbar.

Einsatzempfehlungen

BYK-9077 ist für alle Pigmente geeignet und wird besonders zur Stabilisierung basischer Rußpigmente empfohlen. Es wird in lösemittelhaltigen und lösemittelfreien Lacken, Klebstoffen und PVC-Plastisolen sowie in lösemittelfreien UV-Druckfarben eingesetzt. Ein wesentliches Verwendungsgebiet sind lösemittelfreie Pigmentkonzentrate für diese Anwendungen.

Empfohlene Zusatzmengen

Additivmenge in Lieferform auf Pigment:

Anorganische Pigmente:	5–10 %
Titandioxid:	1–3 %
Organische Pigmente:	10–25 %
Ruß:	15–50 %

Die angegebenen Einsatzmengen dienen zur Orientierung. Die optimale Einsatzmenge sollte durch anwendungsbezogene Versuchsreihen ermittelt werden.

Einarbeitung und Vorgehensweise

Für die optimale Wirkung sollte das Additiv dem Mahlgut zugegeben werden.

Thermosets**Eigenschaften und Vorteile**

BYK-9077 sorgt durch sterische Stabilisierung für eine Deflockulation der Pigmente. Es erzeugt zusätzlich eine gleichnamige elektrische Ladung der Pigmentteilchen. Der daraus resultierende Abstoßungseffekt und die sterische Stabilisierung verhindern eine mögliche Co-Flockulation, was zu ausschwimmfreien Farbtönen bei Pigmentmischungen führt. Durch die kleine Teilchengröße der deflockulierten Pigmente sind hohe Glanzgrade erzielbar und die Farbstärke wird verbessert. Weiterhin erhöhen sich die Transparenz bei transparenten Pigmenten und Deckfähigkeit bei opaken Pigmenten. Die Viskosität wird reduziert. Auf diese Weise verbessert sich auch das Verlaufverhalten und eine höhere Pigmentierung wird realisierbar.

Einsatzempfehlungen

BYK-9077 ist für alle Pigmente geeignet und wird besonders zur Stabilisierung basischer Rußpigmente empfohlen. Es kann ebenfalls zur Verbesserung der Benetzung von Karbonfasern im Bereich Prepreg, Pultrusion und SMC eingesetzt werden. Dies führt zu einer höheren Prozesssicherheit.

Empfohlene Zusatzmengen

5–30 % Additiv in Lieferform auf organische Pigmente und Ruße zur Pigmentstabilisierung.
0,5–1 % Additiv in Lieferform auf den Fasergehalt zur Benetzung von Kohlenstofffasern.

Die angegebenen Einsatzmengen dienen zur Orientierung. Die optimale Einsatzmenge sollte durch anwendungsbezogene Versuchsreihen ermittelt werden.

Thermoplaste**Eigenschaften und Vorteile**

BYK-9077 reduziert stark die Viskosität und führt im Mahlgut zu newtonschem Fließverhalten. Es verbessert die Drehmomentaufnahme, den Durchsatz, die Viskosität (MVR), den Druckfilterwert (FPV) und die Dispergiertüte.

Einsatzempfehlungen

BYK-9077 wird für organische Pigmente und insbesondere für basische Rußpigmente empfohlen. Es wird eingesetzt in thermoplastischen Compounds und Farb-Masterbatches basierend auf PE, PP, ABS, PVC, PET und PA.

Empfohlene Zusatzmengen

5–30 % Additiv in Lieferform auf organische Pigmente und Ruße zur Pigmentstabilisierung.

Die angegebenen Einsatzmengen dienen zur Orientierung. Die optimale Einsatzmenge sollte durch anwendungsbezogene Versuchsreihen ermittelt werden.

Einarbeitung und Vorgehensweise

Für die optimale Wirkung sollte das Additiv den Pigmenten oder dem Kunststoff vor oder während der Compoundierung zugegeben werden.



Ihr lokaler
Kontakt

BYK-Chemie GmbH

Abelstraße 45
46483 Wesel
Deutschland
Tel +49 281 670-0

info@byk.com
www.byk.com

ANTI-TERRA®, AQUACER®, AQUAMAT®, AQUATIX®, BENTOLITE®, BYK®, BYK-AQUAGEL®, BYK®-DYNWET®, BYK-MAX®, BYK®-SILCLEAN®, BYKANOL®, BYKCARE®, BYKETOL®, BYKJET®, BYKONITE®, BYKOPLAST®, BYKUMEN®, CARBOBYK®, CERACOL®, CERAFAX®, CERAFLOUR®, CERAMAT®, CERATIX®, CLAYTONE®, CLOISITE®, DISPERBYK®, DISPERPLAST®, FULACOLOR®, FULCAT®, GARAMITE®, GELWHITE®, HORDAMER®, LACTIMON®, LAPONITE®, NANOBYK®, OPTIBENT®, OPTIGEL®, PURABYK®, RECYCLOBYK®, RHEOBYK®, SCONA®, SILBYK®, TIXOGEL® und VISCOBYK® sind eingetragene Warenzeichen der BYK Gruppe.

Sämtliche Angaben in diesem Dokument basieren auf dem heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Für die hier gemachten Angaben wird keine Gewähr und/oder Garantie übernommen, weder ausdrücklich noch stillschweigend, dies schließt auch die Gewährleistung der allgemeinen Gebrauchstauglichkeit oder der Eignung für einen bestimmten Zweck aus, oder dass die hierin genannten Produkte, Daten und Informationen ohne Verletzung von Schutzrechten Dritter verwendet werden können. Angaben über Eignung und Anwendung der Produkte stellen keine verbindliche Vereinbarung bezüglich der vertraglichen Beschaffenheit oder einer spezifischen Verwendungseignung des Produkts dar. Vertragliche Regelungen, insbesondere vereinbarte Produktspezifikationen, haben stets Vorrang. Wir empfehlen Ihnen, unsere Produkte vor dem Einsatz in Vorversuchen auf ihre Eignung für den von Ihnen beabsichtigten Zweck zu prüfen. Wir behalten uns das Recht vor, die Angaben in diesem Dokument ohne vorherige Ankündigung zu ändern oder zu aktualisieren.